

Es kommt ein Schiff geladen

Weihnachtslied

Text: Johannes Tauler (ca. 1300 - 1361)

Melodie: Daniel Sudermann (1550-1631)

Klavier-Vorspiel

The piano introduction consists of two staves (treble and bass clef) in common time (C). The melody is simple and homophonic, with a key signature of one flat (B-flat). It begins with a half note G3, followed by quarter notes A3, Bb3, and C4. The bass line follows a similar pattern, starting with a half note G2 and moving up stepwise to C3. The piece concludes with a final chord of G3-Bb3-D4.

6

Dm A Dm F

The first system of the song is in 6/4 time. It features a treble staff with the vocal line and a bass staff with the piano accompaniment. The key signature remains one flat. The lyrics are: 1. Es kommt ein Schiff, ge - la - den bis; 2. Das Schiff geht still im - Trie - be, es; 3. Der An - ker haft' auf Er - den, da; 4. Zu Beth - le - hem ge - bo - ren, im; 5. Und wer dies Kind mit Freu - den um -; 6. da - nach auch mit ihm ster - ben und.

9

Gm Bb G F F Bb

The second system continues in 6/4 time. The key signature changes to two flats (B-flat and E-flat). The lyrics are: an sein höch - sten Bord, trägt Got - tes Sohn voll; trägt ein' teu' - re Last; das das Se - gel ist die; ist das Schiff am Land. Das Wort will Fleisch uns; Stall ein Kin - de - lein, gibt sich für uns ver -; fan - gen, küs - sen will, muß vor - her mit ihm -; geist - lich auf - er - steh'n, das e - wig' Le - ben.

12

C Dm C F Gm A Am Dm

The third system is in common time (C). The key signature changes to C major. The lyrics are: Gna - den, des Va - ters e - wig Wort.; Lie - be, der Hei - lig Geist der Mast.; wer - den, der Sohn ist uns ge - sandt.; lo - ren: Ge - lo - bet muß es sein.; lei - den groß Pein und Mar - ter viel.; er - ben, wie an ihm ist ge - scheh'n.

Es kommt ein Schiff geladen

1. Es kommt ein Schiff,
geladen bis an sein höchsten Bord,
trägt Gottes Sohn voll Gnaden,
des Vaters ewig Wort.
2. Das Schiff geht still im Triebe,
es trägt ein' teu're Last;
das Segel ist die Liebe,
der Heilig Geist der Mast.
3. Der Anker haft' auf Erden,
da ist das Schiff am Land.
Das Wort will Fleisch uns werden,
der Sohn ist uns gesandt.
4. Zu Bethlehem geboren,
im Stall ein Kindelein,
gibt sich für uns verloren:
Gelobet muß es sein.
5. Und wer dies Kind mit Freuden
umfassen, küssen will,
muß vorher mit ihm leiden
groß Pein und Marter viel,
6. danach auch mit ihm sterben
und geistlich aufersteh'n,
das ewig' Leben erben,
wie an ihm ist gescheh'n.